



Beuthstr. 6 - 8  
10117 Berlin-Mitte

U 2 Spittelmarkt  
Bus 148

Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Sport ■ Beuthstr. 6 - 8 ■ D-10117 Berlin

Bezirksämter von Berlin  
- Bürgerämter —

nachrichtlich  
Senatsverwaltung für Justiz  
Senatsverwaltung für Inneres

Geschäftszeichen	III A 2
Bearbeitung	Andreas Hilke
Zimmer	4009
Telefon	030 90 26 55 12
Vermittlung ■ intern	030 90 26 7 ■ 9 26
Fax	+49 30 90 26 50 08
eMail	Andreas.Hilke @senbjs.verwalt-berlin.de
Datum	18.12.2006

### **Ausstellung von Führungszeugnissen im Sinne von § 30 BZRG für Zwecke nach § 72a SGB VIII bei ehrenamtlich Tätigen**

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit Gesetz vom 8.09.2005 (BGBl. S. 2729) ist § 72a in das SGB VIII (Kinder- und Jugendhilfe) eingefügt worden. Danach müssen Beschäftigte in der Kinder- und Jugendhilfe ein Führungszeugnis vor Aufnahme und dann in regelmäßigen Abständen vorlegen um zu verhindern, dass Personen beschäftigt werden, die wegen einer der dort genannten Straftaten (Verletzung der Fürsorge- oder Erziehungspflicht, Straftaten gegen die sexuelle Mitbestimmung wie z.B. sexueller Missbrauch von Kindern, Misshandlung Schutzbefehlender) verurteilt worden sind.

Diese Verpflichtung sollen auch die Träger der freien Jugendhilfe erfüllen. Zu diesem Zwecke sind entsprechende Vereinbarungen bzw. Auflagen in den Zuwendungsbescheiden getroffen worden. Dies umfasst auch ehrenamtliche Kräfte, soweit diese selbständig und außerhalb einer hinreichenden, ständigen Aufsicht insb. mit jüngeren Kindern arbeiten sollen.

Auf Grund von §12 JVKostO kann aus Billigkeitsgründen von der Erhebung der Kosten abgesehen werden. Da es sich um ehrenamtlich tätige Personen handelt, bitte ich regelmäßig von der Gebührenerhebung abzusehen, sofern bei der Antragstellung eine Bescheinigung des Trägers vorgelegt wird, aus der sich ergibt, dass das Führungszeugnis zum Nachweis der Unbedenklichkeit bei der Arbeit mit Kindern oder Jugendlichen dient.

Die Senatsverwaltung für Inneres und die Senatsverwaltung für Justiz haben dieses Schreiben mitgezeichnet.

Mit freundlichen Grüßen

Im Auftrag

Penkert